



Eisvogel an der Werra



Foto: Thomas Lützelberger

■ Stellenausschreibungen

→ S. 3

■ Junge Kreisvolkshochschule – Kinder und Jugendkurse

→ S. 7

Internetbalken: Den neuen Präventionswegweiser finden Sie im Internet
www.landkreis-hildburghausen.de unter Aktuelles





Amtlicher Teil

15. Jahrgang · Ausgabe 17/2016 · 24.09.2016



Verordnung des Landratsamtes Hildburghausen über Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Verkehr mit Taxi im Landkreis Hildburghausen

Das Landratsamt Hildburghausen erlässt auf der Grundlage des derzeit gültigen Personenbeförderungsgesetzes vom 08. August 1990 (§ 51 Abs. 1 Satz 1) i.V.m. der Thüringer VO über Zuständigkeiten zur Übertragung von Ermächtigungen auf dem Gebiet des PBefG vom 01.04.1993 (GVBl. Nr. 13 S. 259) in der derzeit gültigen Fassung sowie den entsprechenden Nachfolgeverordnungen und des Antrages der Taxiunternehmer des Landkreises Hildburghausen vom 19.08.2016 folgende

Taxitarifordnung

§ 1

Geltungsbereich

- 1 Die in dieser Verordnung festgesetzten Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxis gelten für Taxiunternehmer mit dem Betriebssitz im Landkreis Hildburghausen.
- 2 Das Pflichtfahrgebiet umfasst 50 km Luftlinie im Umkreis vom Betriebssitz des Taxiunternehmens.
- 3 Das Gebiet der Betriebssitzgemeinde, jedoch nur bis zu einer Straßenentfernung von 5 km vom Betriebssitz entfernt, bildet die Tarifzone I. Der übrige Pflichtfahrbereich gehört zur Tarifzone II.

§ 2

Beförderungsentgelte im Pflichtfahrbereich

- 1 Das Beförderungsentgelt setzt sich unabhängig von der Zahl der beförderten Personen für ein Fahrzeug zusammen aus:
 - dem Grundpreis von 3,00 €
 - dem Wegstrecken- und Kilometerpreis nach Abs. 2
 - dem Wartezeitpreis nach Abs. 3
 Eine Schalteinheit des Taxameters beträgt 0,10 €.
- 2 Wegstrecken- bzw. Kilometerpreis

Tarif I	1,00 €
Tarif II	2,50 € für den 1. und 2. Kilometer
	2,00 € für jeden weiteren Kilometer

Erläuterungen dazu

- Anfahrt in der Tarifzone I in der Grundgebühr enthalten
 - Anfahrt in die Tarifzone II mit Tarif I (für die gesamte Wegstrecke)
 - Abholfahrt aus der Tarifzone I mit Tarif II
 - Abholfahrt aus der Tarifzone II mit Tarif I
 - Zielfahrt mit Tarif II
 - Rundfahrt mit Tarif I
- 3 Der Wartezeitpreis – auch verkehrsbedingt beträgt 30,00 € pro Stunde.
 - 4 Der Mindestpreis entspricht dem Grundpreis und einer Schalteinheit.
 - 5 Wird ein bestelltes Taxi ohne Benutzung aus der Bestellung entlassen, so hat der Besteller den durch die Anfahrt entstandenen Fahrpreis zu entrichten. Dies gilt auch für die Bestellung eines Taxis in der kostenfreien Anfahrzone.
 - 6 Bei Fahrten zum Bestellort innerhalb der Tarifzone I darf der Fahrpreisanzeiger erst eingeschaltet werden, wenn sich der Fahrer beim Fahrgast gemeldet hat.
 - 7 Sollte eine Fahrt mit dem Großraumtaxi durchgeführt werden, beträgt der Zuschlag für dieses 5,00 € (Das Großraumtaxi ist ein PKW mit mehr als 5 zugelassen Sitzplätzen. Der hier genannte

Zuschlag darf nur erhoben werden, wenn mit diesem Fahrzeug mehr als 4 Personen befördert werden oder wenn der Besteller ausdrücklich ein solches Fahrzeug angefordert hat).

§ 3

Begriffsbestimmungen

1. Anfahrten sind bestellte Leerfahrten zur Abholadresse.
2. Zielfahrten sind Fahrten, bei denen das Taxi vom Kunden am Ziel entlassen wird.

§ 4

Abweichende Fahrpreise

1. Von den in § 2 festgesetzten Tarifen darf nur auf der Grundlage bestehender Rahmenverträge (z.B. bei Kranken- und Schülerbeförderung) abgewichen werden. Rahmenverträge müssen dem Amt für Straßenverkehr als Aufsichtsbehörde von den Taxiunternehmern vor Vertragsabschluss zur Bestätigung vorgelegt werden.
2. Bei Fahrten, deren Ziel außerhalb des Pflichtfahrgebietes liegt, ist der Fahrzeug-führer verpflichtet, den Fahrgast vor Fahrtbeginn darauf hinzuweisen, dass das Beförderungsentgelt für die gesamte Fahrstrecke frei zu vereinbaren ist. Kommt keine Vereinbarung zustande, gelten die für den Pflichtfahrbereich festgesetzten Beförderungsentgelte als vereinbart.

§ 5

Fahrpreisanzeiger

1. Fahrten im Pflichtfahrbereich sind ausschließlich mit eingeschaltetem Fahrpreisanzeiger durchzuführen, es sei denn, es handelt sich um Fahrten i.S.d. § 4.
2. Bei Störungen des Fahrpreisanzeigers ist das Beförderungsentgelt nach der zurückgelegten Entfernung auf der Grundlage der im § 2 festgelegten Preise zu berechnen.
3. Störungen des Fahrpreisanzeigers sind unverzüglich zu beseitigen. Fahrten mit defektem Fahrpreisanzeiger dürfen nicht durchgeführt werden.

§ 6

Abrechnung und Zahlungsweise

1. Der Fahrer muss während des Dienstes stets einen Betrag von 50,00 € wechseln können. Fahrten zum Zwecke des Geldwechsels gehen zu Lasten des Fahrers.
2. Verlangt ein Fahrgast eine Quittung, so ist ihm diese mit folgenden Angaben auszustellen:
 - Datum
 - Ordnungsnummer
 - Amtliches Kennzeichen
 - Name
 - Fahrstrecke
 - Rechnungsbetrag
 - Unterschrift

§ 7

Beförderungspflicht

1. Ein Anspruch auf Beförderung besteht nur innerhalb des Pflichtfahrgebietes.
2. Gepäck und Tiere können von der Beförderung ausgeschlossen werden, wenn durch ihre Mitnahme Gefahren für eine sichere und ordnungsgemäße Beförderung ausgehen können.

§ 8**Verunreinigung des Fahrzeuges**

Bei Verunreinigungen des Fahrzeuges werden vom Fahrer die vom Unternehmer dafür festgesetzten Reinigungskosten erhoben, weitergehende Ansprüche bleiben unberührt.

§ 9**Allgemeine Vorschriften**

1. Mit Ausnahme des § 4 sind die festgesetzten Beförderungspreise Festpreise, die weder über- noch unterschritten werden dürfen. Fahrten im Pflichtfahrgebiet sind ausschließlich mit eingeschaltetem Fahrpreisanzeiger durchzuführen, es sei denn, es handelt sich um Fahrten im Sinne des § 4 Abs. 1.
2. Der Fahrgast muss den vom Fahrpreisanzeiger angezeigten Beförderungspreis jederzeit ablesen können.
3. Der Fahrer hat den kürzesten bzw. den verkehrsgünstigsten Weg zum Fahrziel zu wählen, sofern nicht der Fahrgast anderes bestimmt.
4. Die Taxitarifordnung ist in allen Fahrzeugen mitzuführen und dem Fahrgast auf Verlangen vorzuweisen.

§ 10**Zuwendungen**

Zuwendungen gegen die Vorschriften dieser Verordnung können gem. § 61 Abs. 1 Ziffer 4 und Abs. 2 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 5000,00 € geahndet werden.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 01.12.2016 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Tarifordnung des Landkreises Hildburghausen vom 28.01.2015 außer Kraft.

Hildburghausen, 14.09.2016

gez.
Thomas Müller
Landrat

Auslegung des Bedarfsplanes 2016/2017 für Kindertagesbetreuung in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Der Bedarfsplan 2016/2017 für Kindertagesbetreuung in Tageseinrichtungen und in Tagespflege liegt in den Verwaltungen der Städte und Gemeinden des Landkreises Hildburghausen zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Die Einsichtnahme kann zu den üblichen Öffnungszeiten der Verwaltungen erfolgen.

Weiterhin ist auch die Einsichtnahme im Landratsamt möglich, Ansprechpartnerin hierzu sind Frau Zimmermann (Tel: 03685 445-383) und Frau Rußwurm (Tel.: 03685 445-378).

Stellenausschreibung

Der Landkreis Hildburghausen beabsichtigt, zum 01.01.2017

**eine/n Sachbearbeiter/in
Amtsvormundschaften/Amtspflegschaften**

für das Sachgebiet Allgemeine Jugendhilfe im Jugend- und Sozialamt in Vollzeit (40 Wochenstunden) einzustellen.

Aufgabenschwerpunkte:

Ausübung aller obliegenden Tätigkeiten als bestellter Amtsvormund/-pfleger (auch für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge), u. a.

- Übernahme der Stellung von leiblichen Kindern im Rahmen der elterlichen Sorge vollständig oder in Teilbereichen (u.a. Gesundheits- und Vermögenssorge, Aufenthaltsbestimmung, Erziehung, Kita, Schule und Ausbildung)
- Aufbau eines engen und vertrauensvollen Kontaktes zu den Kindern und Jugendlichen (u. a. Durchführen regelmäßiger, monatlicher Treffen, Kontaktperson zu anderen Behörden und Einrichtungen)
- Prozessvertretung in Rechtsangelegenheiten (u. a. Vertretung in Vaterschafts-, Unterhalts- und Sorgerechtsangelegenheiten, Antragstellung für Asylverfahren)

Anforderungen an den/die Bewerber/in:

- erfolgreich mit Diplom bzw. Bachelor abgeschlossenes Studium zum/r Sozialarbeiter/in / Sozialpädagoge/in und staatliche Anerkennung oder Absolventinnen / Absolventen fachlich entsprechender Bachelor-, Master- oder Magisterabschlüsse
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung ist von Vorteil

Weiterhin werden von dem/der Bewerber/in eine hohe soziale und interkulturelle Kompetenz, sicheres Auftreten, die Befähigung zur

Arbeit hinsichtlich belasteter Lebenssituationen mit Migrationshintergrund, Teamfähigkeit, eine selbständige Arbeitsweise und Fremdsprachenkenntnisse (Englisch, wünschenswert Französisch bzw. Arabisch) erwartet.

Der Besitz des Führerscheins Klasse B wird vorausgesetzt.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Im Interesse der Förderung und beruflichen Gleichstellung werden schwerbehinderte Bewerber entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst (TVSoE), Entgeltgruppe S 11b.

Interessiert?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen einschließlich einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse **bis spätestens 11.10.2016** (Eingang im Landratsamt) an das Landratsamt Hildburghausen, Amt für Personal und Organisation, Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen.

Aus verwaltungstechnischen und Kostengründen bitten wir Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen und keine Mappen und Hefter zu verwenden.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben in der vorgenannten Behörde und werden nicht zurückgesandt. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet. Gegebenenfalls entstehende Kosten beim Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

i. A.
gez.
Helge Hoffmann
Hauptamtlicher Beigeordneter
und Leiter des Dezernates II



Stellenausschreibung

In der Kreisvolkshochschule „Joseph Meyer“ des Landkreises Hildburghausen ist die Stelle als

pädagogische/r Mitarbeiter/in

zum 01.12.2016 neu zu besetzen. Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle (30h).

Vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes für das Jahr 2017 ist eine dauerhafte Stundenerhöhung der Stelle (40h) angedacht.

Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung, Organisation, Planung und Betreuung der Bildungsmaßnahmen in den Fachbereichen
- Initiieren neuer Kursangebote sowie Kunden- und Kursleiterakquise
- Durchführung von Einstufungs- und Einbürgerungstests in den Sprachbereichen
- Erfüllung administrativer Aufgaben
- Öffentlichkeitsarbeit
- Ausübung von Dozententätigkeit im Rahmen der eigenen Qualifikationen

Anforderungen an den/ die Bewerber/in:

- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium mit erwachsenpädagogischer Qualifikation (Voraussetzungen nach § 7 Abs. 3 Thüringer Erwachsenenbildungsgesetz)
- einschlägige praktische Kenntnisse und Erfahrungen in der Erwachsenenbildung und im Projektmanagement sind von Vorteil
- sichere IT-Anwenderkenntnisse sind wünschenswert

Weiterhin werden von dem/der Bewerber/in ein sicheres Auftreten, eine selbständige und umsichtige Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft sowie Kontaktfähigkeit erwartet.

Der Besitz des Führerscheins Klasse B wird vorausgesetzt.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Im Interesse der Förderung und beruflichen Gleichstellung werden schwerbehinderte Bewerber entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Entgeltgruppe 9.

Interessiert?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen einschließlich einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse **bis spätestens 11.10.2016** (Eingang im Landratsamt) an das Landratsamt Hildburghausen, Amt für Personal und Organisation, Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen.

Aus verwaltungstechnischen und Kostengründen bitten wir Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen und keine Mappen und Hefter zu verwenden.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben in der vorgenannten Behörde und werden nicht zurückgesandt. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet. Gegebenenfalls entstehende Kosten beim Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

i. A.

gez.

Helge Hoffmann

Hauptamtlicher Beigeordneter

und Leiter des Dezernates II

Tagesordnung der 13. Kreissitzung des 6. Kreistages Hildburghausen

Die 13. Sitzung des 6. Kreistages Hildburghausen findet am **Donnerstag, dem 29. September 2016 um 16.00 Uhr** im Landratsamt Hildburghausen, Wiesenstraße 18 – Großer Sitzungssaal (1. Obergeschoss, Raum 1.00) – statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- TOP 1:** Informationen des Landrates
- TOP 2:** Bestätigung der 12. Sitzungsniederschrift vom 23.06.2016
BV 103/2016
- TOP 3:** Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates der Henneberg-Kliniken-Besitzgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2015
- Feststellung des Jahresabschlusses 2015
BV 104/2016
 - Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2015
BV 105/2016
 - Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2015
BV 106/2016
- TOP 4:** Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates der REGIOMED-Kliniken GmbH für das Geschäftsjahr 2015
- Feststellung des Jahresabschlusses 2015
BV 107/2016
 - Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2015
BV 108/2016
 - Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2015
BV 109/2016
- TOP 5:** Entlastung des Verwaltungsrates der Kreissparkasse Hildburghausen für das Geschäftsjahr 2015
BV 110/2016
- TOP 6:** Verwendung der Gewinnausschüttung der Kreissparkasse für das Geschäftsjahr 2015
BV 111/2016
- TOP 7:** Nachwahl eines Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Hildburghausen aus dem Kreis der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe
BV 112/2016
- TOP 8:** Unterstützung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden beim Breitbandausbau
BV 113/2016
- TOP 9:** Europäische Metropolregion Nürnberg - Informationen
- TOP 10:** Anfragen an den Landrat

Erstes Deutsches Burgenmuseum in Heldburg eröffnet

Ein sonnig, warmer Nachmittag an dem 8. September 2016. Ein Tag als Aufbruch in die Zukunft für die Veste Heldburg.

„Prominente“ der Umgebung, wie Landrat Michael Busch aus Coburg, Landrat des Kreises Haßberge Wilhelm Schneider, Landtagsabgeordnete des Kreises Hildburghausen und Thüringens Minister für Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten und Chef der Staatskanzlei Prof. Dr. Benjamin-Immanuel Hoff sammelten sich auf der so genannten „Fränkischen Leuchte“ um das neue, Deutsche Burgenmuseum zu eröffnen.

Unter den zahlreichen geladenen Gästen auch Landrat Thomas Müller, um seine Glückwünsche an das Burgenteam zu richten. Als Vertreter des Landkreises Hildburghausen, welcher 300 000 € in das Projekt förderte, betonte Landrat Müller, wie viel Herzblut in das Museum hinein gesteckt wurde sowie noch weiteres ehrenamtliches Arrangement notwendig sei, um in erster Linie das historische Erbe zu erhalten. Aber auch die Veste Heldburg als Magnet für den Tourismus aufblühen zu lassen.

Weitere finanzielle Unterstützung kam vom Siemens Kunstfonds, der Firma HIPPI, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen sowie der Freistaat Thüringen. Aber auch ohne die Initiative der NÜRNBERGER Versicherungsgruppe, wäre das Deutsche Burgenmuseum nicht möglich gewesen.

Prof. Dr. Großmann schilderte weiterhin in seiner Rede, dass durch das Museum primär die Bedeutung von Burgen sowie eine Veranschaulichung des Burglebens in Friedens- aber auch in Kriegszeiten dargestellt werden soll. Dabei sollen auch typische Mittelalter - Klischees, die man aus Filmen oder Computerspielen kennt, widerlegt werden.

Das Deutsche Burgenmuseum präsentiert auf ca. 1.700 qm in sechzehn Ausstellungsräumen rund 350 Ausstellungsstücke zur Geschichte und Entwicklung. Dies beinhaltet zum größten Teil den festungsartigen Ausbau, die Nutzung als Familienwohnsitz oder als Amtshaus mit Amtsgericht.

Alle Gäste waren sich einig, dass nach dem verheerenden Brand von 1982 es kaum vorstellbar war, aus einer Brandruine ein Deutsches Burgenmuseum zu machen. Der Wiederaufbau, der erst nach Maueröffnung richtig in Schwung kam, kann sich wirklich sehen lassen. Entwicklungsarbeit ist nun mal ein vielschichtiger Prozess, da von fünf geplanten Sanierungsabschnitten zwei vollständig abgeschlossen sind. Somit ist laut Prof. Dr. Großmann noch viel gemeinsames Engagement notwendig.

Aber auch Infrastrukturmaßnahmen um die Burg herum sind bemerkenswert. So ist die Veste Heldburg gemütlich per Fuß von einem neu angelegten Besucherparkplatz auf halber Höhe des Burgbergs zu erreichen. Sie gilt als Anlaufstelle für interessierte Burgfreunde, begeisterte Mittelalterfanatiker, aber auch Wissenschaftler. Einem bemerkenswerten, historischen Einblick in den damaligen Burgalltag steht somit nichts im Wege.

Das Deutsche Burgenmuseum freut sich auf zahlreiche Interessenten aller Alters-



schichten. Der Besuch wird ein Erlebnis sein, bei dem Neugier geweckt und brennende Fragen geklärt werden.

Landrat Thomas Müller konnte sich am Eröffnungstag selbst ein Bild der Ausstellungen machen und kann einen Museumsbesuch auf der „Fränkischen Leuchte“ nur weiterempfehlen.

Für die Zukunft wünscht Landrat Müller Prof. Dr. Großmann und seinem Team alles erdenklich Gute und zahlreiche, schaulustige Gäste auf der Burg.

Bü.

Öffnungszeiten Burgenmuseum

April - Oktober:

Di - So 10:00 Uhr - 17:00 Uhr
Mo Ruhetag (außer Feiertage)

November - März:

Di - So 10:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mo Ruhetag (außer Feiertage)

Eintritt

7,00 Euro regulär

Ermäßigungen:

3,50 Euro (Kinder 6 - 17 Jahren, Schwerbehinderte, Schüler, Studenten)
4,50 Euro/Person (Gruppe ab 15 Personen)

14,00 Euro Familienkarte (2 Erwachsene und ihre schulpflichtigen Kinder)

1,00 Euro Schulklassen, Begleitperson frei

Kinder unter 6 Jahren, eingetragene Begleitpersonen für Behinderte, ICOM, WBG frei

30,00 Euro Jahreskarte (15,00 Euro Jahreskarte für Mitglieder des Fördervereins)

Bei Fragen oder Buchung von Führungen

Tel.: 036871 / 21 21 0,

Fax 036871 / 20 199

E-Mail: veste@bad-colberg-heldburg.de



Foto: Christina Roeber

Rückblick und Dank zum Tag des offenen Denkmals 2016 im Landkreis Hildburghausen

„Gemeinsam Denkmale erhalten“

Unter diesem Motto stand der diesjährige, europaweit begangene Tag des offenen Denkmals am 11.09.2016.

Das rege Interesse beweist das echte Bedürfnis der Menschen danach, mehr über die Vergangenheit, die Architektur und die Kunst all der Bauwerke zu erfahren, die unsere Region prägen und folglich auch damit unser Lebensgefühl und Verhältnis zur eigenen Geschichte und Kultur. Das diesjährige Motto rückte die Menschen in den Fokus, die sich gemeinsam für die Erhaltung des gebauten Kulturschatzes stark machen.

Eröffnet wurde der Denkmaltag mit der zentralen Eröffnungsveranstaltung des Landes Thüringen am 10.09.2016 in der Stadtkirche St. Johannis in Schleusingen.

Den musikalischen Auftakt bildete ein Orgelspiel des Organisten und Kantors, Herrn Neumann. Ein Zwiegespräch über Denkmale und deren Erhaltung, das der Feder des Kabarettisten und Autors Ulf Annel entsprungen ist, regte zum Nachdenken an.

Während dieser feierlichen Eröffnung wurde durch den Vorsitzenden des Fördervereins Denkmalpflege in Thüringen, Herrn Frank Krätschmar, der Thüringer Förderpreis für Denkmalpflege an das Denkmalensemble Hospitalstift St. Andreas in Großengottern, vertreten durch die Vorsitzende des Fördervereins „Spittel e.V.“, Frau Veronika Klein und ihren Stellvertreter, Herr Dietrich Wingert, übergeben.

Anschließend wurden die Gäste zu einem Empfang auf dem Kirchhof eingeladen, der musikalisch vom Posaunenchor Schleusingen begleitet wurde.

Am Nachmittag wurden vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Erfurt Stadt-, Kirchen- und Museumsführungen in Schleusingen sowie Bustouren zu



Zwiegespräch zwischen Berthold VII. der Weise (Fernando Blumenthal, links) und Jean Paul (Klaus Heydenbluth, rechts)
Foto: Untere Denkmalschutzbehörde

Schloss Bedheim, Landschaftspark und Kirche Marisfeld sowie auf den kleinen Gleichberg bei Römhild angeboten. Besichtigt werden konnte auch das sogenannte „rosa Haus“ am Markt 8 in Schleusingen.

Den feierlichen Abschluss am Samstag bildete eine Führung durch das am 08.09.2016 neu eröffnete Deutsche Burgenmuseum auf der Veste Heldburg.

Auch am Sonntag, den 11.09.2016, wurden tausende interessierte Besucher aus nah und fern in unserem Landkreis in die ca. 40 geöffneten Denkmale gelockt.

Ein Denkmal zu bewahren ist mit großen Anstrengungen verbunden - das zu bewältigen geht nur gemeinsam. Die Dialoge zwischen Denkmalpflegern, Restauratoren, Eigentümern, Handwerkern, Architekten und Vereinen beweisen das gewachsene

Interesse an der Erhaltung unserer Zeitzeugen der Vergangenheit sowie die Verbundenheit und die Identifikation unserer Bürger mit Traditionen und der Region.

Das Angebot wurde von den Veranstaltern als Präsentation der eigenen engagierten Arbeit zur Erhaltung historischer Bauten und Stätten, aber auch zum Erfahrung- und Wissensaustausch genutzt.

Neben Geschichte zum Anfassen sorgten die Organisatoren überall für niveauvolle Rahmenprogramme, Ausstellungen und das leibliche Wohl ihrer Gäste.

Zum Gelingen der zahlreichen Veranstaltungen trugen viele freiwillige Helfer bei. Allen Beteiligten gebührt herzlicher Dank und ein großes Lob. Dank auch den Medien, die umfassend über den Denkmaltag in unserem Landkreis berichteten.

Allgemeine Informationen

Das Gesundheitsamt informiert

Folgende Treffen von Selbsthilfegruppen/Gesprächsrunden finden statt:

10.10.16

13.30 Uhr „Angehörige von Alzheimer - und Demenzbetroffenen“

16.30 Uhr „Borreliosebetroffene und Angehörige“

11.10.16

14.00 Uhr „Polyneuropathie“

12.10.16

15.30 Uhr „Lymphödem/Lipödem“

13.10.16

14.00 Uhr „Fibromyalgie“

Alle Treffen finden im Selbsthilferaum in der Dammstraße 9 in Hildburghausen statt. Anmeldungen und Nachfragen bei Frau Mertz: 03685/445415.

Die SHG „Menschen mit und nach Krebs und mit chronischen Magen- und Darmkrankheiten“ trifft sich am 14.10.16 ab 14.00 Uhr in der Orthopädienschuhtechnik in Themar. Um Anmeldung wird gebeten bei Frau Hehne: 036873/21245 oder Frau Jäger: 03685/21490 oder unter: shg.krebs-magen-darm-lkhbn@t-online.de.

Die SHG „Menschen mit und nach Krebs“ trifft sich am 18.10.16 ab 14.00 Uhr in Sachsenbrunn. Auskunft erteilen Frau Treybig: 03685/407026 oder Frau Müller: 03685/7721548.

Die SHG „Angehörige von psychisch Kranken“ trifft sich am 11.10.16 ab 17.00 Uhr in der Tagesstätte „Sonnenblume“ in der Bahnhofstraße 4 in Hildburghausen. Informationen dazu erhalten sie bei Frau Mertz.

Ihr Gesundheitsamt

■ Galeriegespräch zur 10. Landesfotoschau im Landratsamt

Am Donnerstag, den 13. 10. 2016 findet ab 19.00 Uhr im Foyer des Landratsamtes Hildburghausen, Wiesenstraße 18, ein Galeriegespräch zu den Bildern der 10. Landesfotoschau Thüringens statt. Dazu lädt der Fotoclub Themar, als Organisator der Ausstellung, recht herzlich alle an der Fo-

tografie interessierte Bürger ein. Jeder kann sich die Bilder in aller Ruhe anschauen und danach bei einem Glas Wein mit Freunden und anderen Besuchern darüber diskutieren. Erfahrene Fotografen geben gerne Auskunft über Aufnahme- und Bildbearbeitungstechnik der ausgestellten Fotografien.

An diesem Abend kann sich auch jeder über das reiche Kursangebot der Kreis-Volkshochschule Hildburghausen zum Thema Fotografie informieren oder Kontakt mit einem Fotoclub aus der Region aufnehmen.

■ Die Kreisvolkshochschule informiert

Kurse im oberen Wald

Nähen für Anfänger

Ein Kurs für alle, die noch nie oder nur wenig an der Nähmaschine gearbeitet haben. Sie erlernen den Umgang mit der Nähmaschine und erhalten Basiswissen über unterschiedliche Nähtechniken und das Zuschneiden.

Am Beispiel eines Kissenbezuges/Decke/Einkaufsbeutels etc. erlernen sie die unschädlichen Nähtechniken einzusetzen. Auch alltägliche Näharbeiten wie aufgegangene Nähte und Säume wieder schließen, Hosen kürzen, Knöpfe annähen und Reißverschlüsse einnähen wird ihnen in diesem Seminar vermittelt.

Bitte mitbringen: Nähmaschine, Stoffe, Nähgarn, Schere

1621921400 Oberer Wald

Beginn: 6 x Di 18.10. bis 22.11.2016 19:00 bis 21:15 Uhr
Ort: Regelschule Schönbrunn; Unterrichtsraum
Eisfelder Str. 19

Leitung: Corinna Seeber

Gebühr: 50,50 € ab 8 Personen, 66,50 € ab 5 Personen,
10 Plätze

Bewegung für alle

Der Kurs umfasst Übungen zum Koordinationstraining, Beweglichkeit, Stärkung der Muskeln und Bänder, Faszientraining und gezielte Linderung von Beschwerden durch Sport.

Bezuschussung möglich; Auskunft erteilt Ihre Krankenkasse

Wenn möglich bitte Terraband mitbringen

1621930201 Oberer Wald

Beginn: 10 x Do 17:30 bis 18:15 Uhr · 29.9. bis 15.12.2016
Ort: Regelschule Schönbrunn; Turnhalle
Eisfelder Str. 19

Leitung: Otmar Seiler

Gebühr: 42,50 € ab 8 Personen, 52,50 € ab 5 Personen,
15 Plätze

Neue Kurse: junge vhs

Jazz/ Modern Dance für Kids (7–10 Jahre)

Die Kids erlernen moderne Tänze (eigenständig choreographiert) Schritt für Schritt nach aktueller Chartmusik in Jazz- und Modern Dance-Art.

1629660900 Schleusingen

Beginn: ab November 2016
Ort: Sportstätte Krone, Gartenstraße 1
Leitung: Jennifer Schröder
Gebühr: 71,82 € ab 8 Personen, 89,15 € ab 5 Personen,
15 Plätze

Jazz/ Modern Dance für Teens (11–16 Jahre)

Die jungen Teilnehmer erlernen moderne Tänze (eigenständig choreographiert) Schritt für Schritt nach aktueller Chartmusik in Jazz- und Modern Dance-Art.

1629660902 Schleusingen

Beginn: ab November 2016
Ort: Sportstätte Krone, Gartenstraße 1
Leitung: Jennifer Schröder
Gebühr: 71,82 € ab 8 Personen, 89,15 € ab 5 Personen,
15 Plätze

Move for Fun: Englisch lernen mit Bewegung (4–7Jahre)

Spielen, Singen, Tanzen, Spaß haben und dabei Englisch lernen! Geht das? Im Kurs erlernen Kinder spielerisch Grundbausteine der englischen Sprache im Kombination mit Bewegung und Musik. bequeme Kleidung und Turnschuhe

1622460901 Heldburg

Beginn: 10 x Mi 28.9. bis 14.12.2016, 15:00 bis 15:45 Uhr
Ort: Grundschule Hellingen Unterrichtsraum, Straße der Einheit 55

Leitung: Linda Schirmer

Gebühr: 42,50 € ab 8 Personen, 52,50 € ab 5 Personen,
10 Plätze

1710160001 Hildburghausen

Beginn: 10 x Di 24.1. bis 28.3.2017, 14:30 bis 15:15 Uhr
Ort: KVHS HBN Gymnastikraum 1.16, Obere Marktstr. 44

Leitung: Linda Schirmer

Gebühr: 42,50 € ab 8 Personen, 52,50 € ab 5 Personen,
10 Plätze

Nassfilzen: Unsere Lieblingsengel (6–10 Jahre)

Warmes Seifenwasser, weiche Filzwolle und unsere Hände. Mehr brauchen wir nicht. Damit gestalten wir liebevolle weihnachtliche Engel in der Nassfilztechnik.

Für Kinder und Eltern geeignet.

zzgl. 5,- € Materialkosten

1621860902 Heldburger Unterland

Termin: Fr 25.11.2016, 14:00 bis 17:00 Uhr
Ort: Hermann-Lietz-Schule Haubinda Werkstatt-Scheune, Stiftung 1

Leitung: Hedda Hanft

Gebühr: 17,- € ab 8 Personen, 21,- € ab 5 Personen,
10 Plätze

Kids: Kinderatelier (6–10 Jahre)

Malen, Zeichnen, Drucken, Formen... Kunst ausprobieren! Eine spannende Reise durch Kunstgeschichte und -geschichten mit einem Rucksack voll kunterbuntem Bastelkram für viele eigene Kunstwerke. Mitreisen dürfen alle kreativen Abenteurer im Grund- und Vorschulalter. In der Gebühr sind 3 EUR Materialkosten enthalten.

1710160901 Hildburghausen

Beginn: 10 x Mo 16.1. bis 27.3.2017, 16:00 bis 17:30 Uhr
Ort: KVHS HBN Kreativraum 1.12, Obere Marktstr. 44
Leitung: Johanna Rau
Gebühr: 65,50 € ab 8 Personen, 82,50 € ab 5 Personen,
12 Plätze



**Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.
Tel. 03685/702085**



WIR GRATULIEREN – WIR VERÖFFENTLICHEN DIE GEMELDETEN EHEJUBILÄEN AB DER DIAMANTENEN HOCHZEIT, DIE JUBILARINNEN UND JUBILARE ZU IHREM 80. UND 85. WIEGENFEST SOWIE AB DEM 90. GEBURTSTAG!

24.09.16	Eckhard Krebs, Schönbrunn	80. Geburtstag	29.09.16	Ingward Ullrich, Hildburghausen	85. Geburtstag
24.09.16	Waltraud Hebig, Schleusingen	85. Geburtstag	30.09.16	Eitel Ullrich, Goßmannsrod	80. Geburtstag
25.09.16	Heinz Hause, Hildburghausen	80. Geburtstag	30.09.16	Arno Schmidt, Waffenrod/Hinterrod	85. Geburtstag
25.09.16	Heinz Neubauer, Gießübel	85. Geburtstag	30.09.16	Hilde Merbeth, Adelhausen	80. Geburtstag
25.09.16	Ilse Kiel, Eisfeld	85. Geburtstag	30.09.16	Roland Kühner, Hinternah	85. Geburtstag
25.09.16	Walter Fabig, Breitenbach	85. Geburtstag	01.10.16	Gisela Eckert, Hildburghausen	80. Geburtstag
25.09.16	Ilse Kleinschmidt, Schleusingen	80. Geburtstag	01.10.16	Rudolf Schmidt, Hinternah	80. Geburtstag
25.09.16	Berthold Schappach, Gellershausen	80. Geburtstag	01.10.16	Helmut Fuchs, Hindfeld	85. Geburtstag
25.09.16	Heinz Schramm, Hildburghausen	80. Geburtstag	01.10.16	Werner Leffler, St. Bernhard	80. Geburtstag
25.09.16	Adelheid Heerd, Hildburghausen	85. Geburtstag	01.10.16	Siegfried Wermann, Schleusingen	80. Geburtstag
26.09.16	Hildegard Scarbath, Hildburghausen	80. Geburtstag	02.10.16	Anneliese Müller, Hinternah	90. Geburtstag
26.09.16	Günter Kielgaß, Reurieth	80. Geburtstag	02.10.16	Jutta Fritz, Fischbach	80. Geburtstag
27.09.16	Günter Höfer, Veilsdorf	80. Geburtstag	02.10.16	Hans Herbart, Schleusingen	80. Geburtstag
27.09.16	Walter Leopold, Völkershausen	80. Geburtstag	02.10.16	Walter Most, Eisfeld	80. Geburtstag
27.09.16	Annemarie Götz, Eisfeld	85. Geburtstag	03.10.16	Gertrud Rexhäuser, Hinternah	80. Geburtstag
27.09.16	Emmy Sauerbrei, Schönbrunn	95. Geburtstag	04.10.16	Helga Fuchs, Schönbrunn	80. Geburtstag
27.09.16	Elsbeth Höhn, Bischofrod	80. Geburtstag	04.10.16	Fritz Von Nordheim, Brattendorf	80. Geburtstag
27.09.16	Gerhard Müller, Eisfeld	85. Geburtstag	04.10.16	Herbert Wunderlich, Beinerstadt	80. Geburtstag
28.10.16	Eheleuten Hilde und Dieter Vippach aus Sachsenbrunn zur Diamantenen Hochzeit		04.10.16	Marianne Bieberbach, Marisfeld	85. Geburtstag
28.09.16	Rita Beyer, Sachsenbrunn	85. Geburtstag	05.10.16	Elly Steigmeier, Heldburg	90. Geburtstag
28.09.16	Irene Bartlitz, Kloster Veßra	85. Geburtstag	05.10.16	Christa Schmidt, Sachsenbrunn	80. Geburtstag
29.09.16	Eheleuten Ruth und Heinz Saddey aus Schleusingen zur Diamantenen Hochzeit		05.10.16	Werner Schilling, Fehrenbach	80. Geburtstag
			06.10.16	Magdalene Heinkel, Adelhausen	90. Geburtstag
			06.10.16	Heinz Funk, Hinternah	80. Geburtstag
			07.10.16	Horst Heßler, Erlau	80. Geburtstag

Vorankündigungen / Veranstaltungshinweise

23.09.16	20:00 Uhr	Dresdens Kabarett „Die Herkulskeule“ im LGH „Zur Grünen Erle“ in Erlau
24.09.16	ab 14:00 Uhr	Erntedankfest Kirchengemeinde mit den Vereinen in Simmershausen / Vereinshaus mit den Rassekaninchen
24.09.16	ab 20:00 Uhr	Countrynight in Linden im Kulturhaus
24.09.16	13:00 - 15:00 Uhr	Kinder-Second-Hand Basar der Stressenhäuser und Eishäuser Mädels im Kulturhaus Eishausen
23. - 25.09.16		HCV Kirmes im Stadtsaal Heldburg
25.09.16	ab 18:00 Uhr	Konzert mit dem „Posaunenchor St. Moritz, Coburg“ in der Stiftskirche in Römhild
30.09. - 01.10.16		Heimatabend mit Theatertreff in Gellershausen
30.09. - 02.10.16		Kirmes in Lengfeld
30.09. - 03.10.16		Kirmes in Wildau
01.10.16		7. Storchennestbasar in Milz
01.10.16	ab 20:00 Uhr	Christina Rommel, Schokolade - Das Konzert im Kulturhaus in Gießübel
02.10.16	ab 17:00 Uhr	Konzert auf zwei Orgeln, Gotthard Gerber, Iserloh in der Bedheimer Kirche
03.10.16	10:00 - 14:30 Uhr	Thüringisch-Fränkischer Wandertag, Start: Bad Rodach
05.10.16	14:30 - 16:30 Uhr	GAW-Institut informiert über Berufsausbildung in Ilmenau am Vogelherd 50/51
06. - 09.10.16		Kirmes Bedheim
07. - 08.10.16		Heimatabend mit Theatertreff in Gellershausen
07. - 09.10.16		Kirmes in Themar

IMPRESSUM:

Herausgeber: Landkreis Hildburghausen · Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen
Telefon (0 36 85) 4 45-1 08

Geltungsbereich: Landkreis Hildburghausen
Verlag & Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG · In den Folgen 43
98704 Langewiesen · info@wittich-langewiesen.de · www.wittich.de
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0 · Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Petra Deckert · Kirchstraße 11 · 98673 Schwarzbach
Tel.: (03 68 78) 6 05-12 · Mobil: 01 62/3 70 90 02

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Internet: www.landkreis-hildburghausen.de

Erscheinungsweise: 30.800 Exemplare, 14-tägig

Redaktionsschluss für die nächsten 3 Ausgaben: Erscheinungsdatum: Redaktionsschluss:
Samstag, 08.10.2016 Donnerstag, 29.09.2016
Samstag, 29.10.2016 Donnerstag, 20.10.2016
Samstag, 12.11.2016 Donnerstag, 03.11.2016

Redaktion: Landratsamt Hildburghausen
Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen

Bezugsmöglichkeit: Das Amtsblatt wird an alle Haushalte im Landkreis Hildburghausen kostenlos verteilt.

Einzelbezug: Über das Landratsamt Hildburghausen zum Preis von 2 Euro pro Ausgabe möglich.

Der Landkreis Hildburghausen haftet nicht für veröffentlichte Beiträge anderer Personen!
- ISSN 1439-2879

Interessantes aus dem Landkreis Hildburghausen vor 50 Jahren

Worüber die Zeitung „Freies Wort“ um den 24. September 1966 berichtete

Heldburg: „Von der Zentralbibliothek Heldburg aus werden nicht nur die Einwohner der Stadt, sondern auch die Lesehungrigen der zehn umliegenden Orte mit Büchern aller Wissensgebiete versorgt. Für den gesamten Bereich stehen insgesamt 10420 Bände zur Verfügung. Die Bibliothek zählt über 1500 ständige Leser, was 32 Prozent der Einwohner sind. Damit nimmt Heldburg den vierten Platz im Bezirk Suhl ein. Zu den eifrigsten Leserinnen aus Heldburg zählt die 78 jährige Helene Geißler. Auf unserem Bild lässt sie sich gerade von Bibliothekarin Elisabeth Scholz beraten, die nach erfolgreich bestandem Abitur nebst Facharbeiterbrief jetzt die Bibliothek betreut.“



In der Bibliothek

Gompertshausen: „Durch den unsachgemäßen Umgang mit einem elektrischen Gerät kam es in Gompertshausen zu einem Brand, durch den erheblicher Schaden angerichtet wurde. Hier befand sich in der Scheune des Genossenschaftsbauern Stafel ein Elektromotor, der unbeaufsichtigt zum Antrieb einer Schrotmühle verwendet wurde. Infolge eines Kurzschlusses im Motor kam es zu Überhitzung und Flammenbildung. Die Brandübertragung war möglich, weil keine Aufsicht vorhanden war und das eingelagerte Erntegut nur einen geringfügigen Abstand zum Motor hatte.“



Die Scheune in Schutt und Asche

Themar: „Heute beginnt Zirkus Proscho, in Kooperation mit dem ungarischen Staatszirkus in Themar sein Gastspiel in unserem Kreis. Danach kommt er in die Kreisstadt und stellt sein Viermastzelt auf der Löh-

nertwiese auf. Artisten aus unserer Republik und der VR Ungarn bieten in bunter Folge ein Programm echter Zirkuskunst.“



Die gemischte Raubtiergruppe von Piet van Mews

Hildburghausen: „Im Kreiskulturhaus fand in Hildburghausen die „Messe der Meister von Morgen - MMM“ statt. Außer der Ausstellung der Exponate der jungen Neururer gab es einen Erfahrungsaustausch untereinander sowie eine Beratung der Schüler der 9. und 10. Klassen zu den Möglichkeiten ihrer beruflichen Entwicklung. Am letzten Tag der MMM bestand für die Arbeitsgemeinschaften an den Schulen die Möglichkeit zum Abschluss von Patenschaftsverträgen mit Betrieben und Einrichtungen.

Mo.

Interessantes aus dem Landkreis Hildburghausen vor 100 Jahren

Worüber das „Hildburghäuser Kreisblatt“ um den 24. September 1916 berichtete

Hildburghausen: „Im Rathaus wurde eine Goldankaufstelle eröffnet, um den Goldschatz der Reichsbank zu verstärken. Aus politischen und wirtschaftlichen Gründen gehört es zu den unerlässlichen Bedingungen des Sieges über unsere Feinde, dass dieser Goldschatz für alle Anforderungen ausreicht. Nicht nur das geprägte Gold muss dahin fließen, auch das ungeprägte, das nutzlos in Kasten und Kästchen aufbewahrt oder als überflüssiger Schmuck, getragen wird, namentlich Uhrketten, Broschen, Ohrringe, Nadeln, Armbänder und dergleichen. Ein Gedenkblatt und später eine künstlerisch schöne Plakette werden dem Veräußerer eine schöne Erinnerung an die Hilfe sein, die er zum Siege und zur wirtschaftlichen Erleichterung beigetragen hat. Wer eine goldene Uhrkette bringt, dem

wird als Gegenstück an die große Zeit eine Uhrkette geschützten Musters aus Eisen gegen Erstattung des Selbstkostenpreises zur Verfügung gestellt werden. Sie wird uns als Sinnbild der eisernen Zeit würdiger schmücken als die goldene.“

Häselrieth: „Seit Jahren war die Kreisbehörde um Gründung eines Kindergartens hier bemüht. Der energischen Tätigkeit unseres Geistlichen gelang es in diesem Frühjahr, den Gedanken zu verwirklichen. Besucht wurde dieser ungefähr von 50 Kindern, die in den letzten Monaten gegen eine tägliche Vergütung von 7 Pfennigen auch ein Mittagessen erhielten. Das ist ja nun eine kleine Anzahl für unseren großen Ort, die Tatsache findet aber ihre Erklärung in der unverständlichen Stellung, die eine

größere Anzahl Mütter und Frauen der Sache entgegenbrachte. Gestern fand eine kleine Schlussfeier statt. Die Kinder spielten und sangen und wurden festlich bewirtet. Herr Pfarrer Horu sprach vor dem Auseinandergehen den Tanten für ihre treue Arbeit den Dank aus. Beim Anblick der fröhlichen Menschenkinder wurde uns das Herz warm und manche Mutter, die der Feier beiwohnte, ihr Kind aber seither fern hielt, wird der segensreichen Einrichtung gewonnen worden sein.“

Hildburghausen: „Die Bucheckern zu ernten und zu sammeln ist es jetzt an der Zeit. Sie hängen in großen Mengen in den Wäldern, zum Teil schon herabgeweht und bedecken den Waldboden. Die Bucheckern sind wertvolle Ölfrüchte, die mit vielen Zentnern vortrefflichen Öles zur Verminderung der Fettknappheit beitragen können. Unsere Kaiserbuche auf dem Krautberg ist mit Früchten überschüttet und auch auf der Heßbergen und Veilsdorfer Leite ist der reiche Buchenbestand mit Früchten überreich behangen. Zur Ernte lässt sich sicher die Schuljugend mobil machen, sie wird mit Begeisterung helfen, diese Früchte zu sammeln.“

Mo.



Rathaus KS 47 aus Sammlung Kreisarchiv



Häselrieth aus Sammlung Bernd Nickel